

...Regensperger und Zeller auf Augenhöhe

17. JULI 2017

REMUS Formel Pokal – Lausitzring

Beim 5.Lauf zum REMUS Formel Pokal auf dem Lausitzring hat Sandro Zeller (Jo Zeller Racing) seine Tabellenführung behalten können. Philipp Regensperger (Franz Wöss Racing) erwies sich erneut als der starke Gegner und fuhr mit Zeller auf Augenhöhe. Beim Start zum 1.Lauf kam Pole-Setter Sandro Zeller nicht wie erhofft in Fahrt. Regensperger sah innen eine Lücke und setzte sich neben dem Schweizer um kurz darauf in Führung zu gehen. Danach entwickelte sich ein rundenlanges Duell der beiden Formel 3-Piloten. Regensperger gab keinen Meter preis und siegte vor Sandro Zeller knapp mit 0,329 Sekunden Vorsprung. Hinter den Beiden fuhr Kurt Böhlen (Franz Wöss Racing) auf Rang drei. Er hatte keine Gegenwehr zu befürchten, weil Formel 3-Neueinsteiger Thomas Aregger (Franz Wöss Racing) gut 20 Sekunden hinter Böhlen lag. Rang fünf ging an Manfred Lang (LS-Performance) vor Formel 3-Rückkehrer Christian Zeller.

Für den 2.Head hatte Sandro Zeller wieder die Pole Position inne und lies sich dieses mal nicht überraschen. Wie entfesselt stürmte Zeller an die Spitze und gab die Führung während der 15-Rundenhatz nicht mehr aus den Händen. Philipp Regensperger konnte nur am Anfang folgen, dann ließen bei ihm die Reifen nach.“Mir war klar, dass ich auf Grund der Reifenwahl im 2.Lauf schlechte Karten habe“, so Regensperger. Deshalb fiel im Ziel der Vorsprung von Sandro Zeller mit 12,114 Sekunden deutlich aus. Wie im 1.Lauf setzte sich Kurt Böhlen auf Rang drei fest, den er auch bis zum Fallen der Zielflagge behielt. Erneut guter Vierter wurde Thomas Aregger, dem der Umstieg vom Formel Renault in die Formel 3 auf Anhieb gelang. Um Platz fünf kämpfte Christian Zeller mit Josef Halwachs (HR-Formula-Racing), der ebenfalls sein erstes Formel-3-Wochenende mit Bravour meisterte. Im Ziel war Christian Zeller hauchdünn vor Josef Halwachs vorn.

In der Sub-Wertung zum Deutschen Formel 3 Pokal dominierte Philipp Regensperger die Konkurrenz mit einem Doppelsieg. Er gewann jeweils vor Christian Zeller und Dr.Ulrich Drechsler (Franz Wöss Racing). Christian Wachter (Rennsport Wachter) wurde Vierter. Die Klasse der Formel 4 gewann Dr.Kay-Patrick

Braun mit seinem Formel ADAC. Sandro Zeller holte in der Sub-Wertung zum SWISS Formel 3 Pokal die volle Punktzahl jeweils vor Kurt Böhlen und Thomas Aregger. Erstmals übergab Sabine Salzenbrodt (Collonil) die Siegerpokale. Sie gilt seit Jahren als Gönnerin des REMUS Formel Pokals und besucht ausgewählte Veranstaltungen der Breitensport-Formel-Rennserie.

RS.16.07.2017

Presse REMUS Formel Pokal